

ЛИФЛЯДСКІЯ ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.

Годъ XXII.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю:
по Понедѣльникамъ, Средѣмъ и Пятницамъ.
Цена за годовое изданіе 3 руб.
За пересылкою по почтѣ 5 руб.
За доставкою на домъ 4 руб.
Подписка принимается въ Редакціи сихъ Вѣдомостей въ казенн.



Частныя объявленія для помѣщенія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 часовъ утра до 7 час. по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.
за строку въ два столбца 12 коп.

Изданіе публично 3 разъ: по Montag, Mittwoch und Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt 3 Rbl.
Mit Ueberendung per Post 5 Rbl.
Mit Ueberendung ins Haus 4 Rbl.
Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Schloß entgegengenommen.

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Topographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Anserate beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 Kop.

Livländische Gouvernements = Zeitung.

XXII. Jahrgang.

№ 119.

Среда 16. Октября. — Mittwoch 16. October

1874.

Официальная Часть. Officieller Theil.

Общій Отдѣлъ. Allgemeine Abtheilung.

На основаніи уголовного отдѣленія Рижскаго магистрата сосланы въ восточную Сибирь на водвореніе бродяга Гаврило Степановъ, который примѣтами: рост. 2 арш. 6 верш. тѣлосложенія средняго, волосы на головѣ и бровяхъ темпорусые, глаза темпорусые, носъ малый, ротъ умѣренный, подбородокъ острый, лице продолговатое, отъ роду ему около 28 лѣтъ.

Лифляндское губернское правленіе объявляетъ объ этомъ на тотъ конецъ, чтобы тѣ, которые имѣютъ какое-либо право на этого бродягу, въ положенный закономъ двухъ-годичный срокъ, считая со дня послѣдней публикаціи, явились съ сими отправленныя для припечатанія въ Сенатскихъ вѣдомостяхъ, представили сюда надлежащія объ немъ доказательства. № 3568. 2

На Grund des Urtheils der Criminaldeputation des Rigaschen Rathes ist der Wagaubund Gavrill Stepanow nach Ostibirien zur Niederlassung verurtheilt worden.

Derselbe ist 2 Arsch. 6 Versch. groß, von mittel-mäßigem Körperbau, hat dunkelbraunes Haupthaar, dunkelbraune Augenbrauen, braune tieflegende Augen, eine spitze Nase, einen kleinen Mund, ein spitzes Kinn, ein ovales Gesicht, ist ungefähr 28 Jahre alt.

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird demnach Solches zu dem Behufe bekannt gemacht, damit Diejenigen, welche Ansprüche an diesen Wagaubunden haben, sich mit den erforderlichen Beweisen im Verlaufe der gesetzlich anberaumten Frist von 2 Jahren, gerechnet vom letzten Abdruck der gleichzeitig hiermit zum Abdruck in den St. Petersburgischen Senatsanzeigen abgefertigten Publication, melden mögen. Nr. 3568. 2

На основаніи Лифляндскаго генерал-губернатора задержанный на мызѣ Лепсваденъ въ Рижскомъ уѣздѣ глухонѣмой бродяга неизвѣстнаго происхожденія отданъ въ богоугодное заведеніе на Александровской высотѣ, который примѣтами: рост. 2 арш. 4 1/8 верш., тѣлосложенія крѣпкаго, волосы на головѣ и бровяхъ темпорусые, глаза голубые, носъ острый приплюснутый, ротъ умѣренный, подбородокъ круглый, лице круглое, полное, отъ роду ему около 29 лѣтъ.

Лифляндское губернское правленіе объявляетъ объ этомъ на тотъ конецъ, чтобы тѣ, которые имѣютъ какое-либо право на этого бродягу, въ положенный закономъ двухъ-годичный срокъ, считая со дня послѣдней публикаціи, явились съ сими отправленныя для припечатанія въ Сенатскихъ вѣдомостяхъ, представили сюда надлежащія объ немъ доказательства. № 3571. 3

На Grund des Urtheils des Livländischen Hofgerichts ist der auf dem Gute Lennwaden im Rigaschen Kreise ergriffene taubstumme Wagaubund unbekannter Herkunft in die wohlthätigen Anstalten auf Alexandershöhe abgegeben worden. Derselbe ist 2 Arschin 4 1/8 Verschoß groß, von kräftigem Körperbau, hat dunkelbraunes Haupthaar, dunkelbraune

Augenbrauen, blaue tieflegende Augen, eine spitze, platte Nase, einen mittelgroßen Mund, ein rundliches Kinn, ein rundliches volles Gesicht, ist ungefähr 29 Jahre alt.

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird demnach Solches zu dem Behufe bekannt gemacht, damit Diejenigen, welche Ansprüche an diesen Wagaubunden haben, sich mit den erforderlichen Beweisen im Verlaufe der gesetzlich anberaumten Frist von 2 Jahren, gerechnet vom letzten Abdruck der gleichzeitig hiermit zum Abdruck in den St. Petersburgischen Senatsanzeigen abgefertigten Publication, melden mögen. Nr. 3571. 3

Всѣдствие свидѣтельства Рижскаго кагала Лифляндское губернское управленіе, объявляя недействительнымъ утраченный плакатный паспортъ, выданный Рижскимъ податнымъ управленіемъ 15. Января 1873 г. за № 591 на имя Рижскаго еврея Филиппа Исаака Блюмберга, предписываетъ всемъ полицейскимъ мѣстамъ, въ случаѣ представленія какаго-либо отобрать паспортъ препроводить въ Рижское податное управленіе, съ неправильно присвоеннымъ же себѣ этомъ видъ предъявителемъ поступить по закону. № 2945. 3

In Folge desfallsiger Bescheinigung des Rigaschen Kahalsamts werden von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung sämtliche Stadt- und Landpolizeibehörden hierdurch beauftragt, den von der Rigaschen Steuer-Verwaltung am 15. Januar 1873 sub Nr. 591 auf den Namen des Rigaschen Hebräers Philipp Isak Blumberg ausgestellten, letzterem abhanden gekommenen Placatpaß als mortifiziert zu betrachten, denselben im Auffindungsfalle der Rigaschen Steuer-Verwaltung einzusenden, mit dem fälligen Producenten dieser Legitimation aber nach Vorschrift der Gesetze zu verfahren. Nr. 2945. 3

Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

Его Сіятельство г. Лифляндскій, Эстляндскій и Курляндскій генералъ-губернаторъ возвратился вчера, 15. Октября с. г., изъ за границы въ Ригу. Се. Откачъ der Herr General-Gouverneur von Liv-, Est- und Kurland ist gestern, am 15. October d. J., aus dem Auslande nach Riga zurückgekehrt.

Von der Rigaschen Polizei-Verwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß bei derselben ein gelbes und ein braunes Pferd nebst einem Bauerwagen welche verdächtigen Leuten abgenommen worden sind, in Affervation befinden.

Die resp. Eigenthümer werden hierdurch aufgefordert, sich binnen 8 Tage a dato mit den erforderlichen Eigenthumsbeweisen bei der Rigaschen Polizei-Verwaltung zu melden. Nr. 8109. 3
Riga-Polizei-Verwaltung, den 11. October 1874.

Der Rigasche Dienstoffizier Schuhmachergeselle Alexander Andreas hat Riga heimlich verlassen und drei minderjährige Kinder am hiesigen Orte zurückgelassen, ohne für die Verforgung derselben irgend welche Anordnung zu treffen.

Von der Rigaschen Polizei-Verwaltung werden daher sämtliche Polizeibehörden hierdurch auf-

gefordert, den gedachten Alexander Andreas im Betreffungsafalle dieser Behörde zuzufertigen.

Riga Polizei-Verwaltung, den 3. October 1874.
Nr. 7861. 1

Am 8. Juli d. J. verstarb plötzlich auf dem Gute Champêtre ein dort dienender Tagelöhner, welcher angeblich Tium geheissen haben und verabschiedeter Soldat gewesen sein soll. Wenn nun die bisher zur Ermittlung der Hingehörigkeit defuncti angestellten Nachforschungen resultatlos geblieben sind, als werden alle Diejenigen, welche über defunctum Auskünfte zu geben im Stande sein sollten, desmittelft aufgefordert, sich sobald als möglich bei dieser Polizei-Abtheilung zu melden.

Riga Polizei-Abtheilung des Landvogteigerichts, den 8. October 1874.
Nr. 2525. 1

Demnach vom Fellinschen Magistrate ver-bächtigten Personen ein brauner 6-jähriger Hengst nebst Wagen abgenommen worden, als werden alle Die-jentigen, welche Ansprüche an denselben haben sollten, desmittelft aufgefordert, sich dieserhalb mit ihren betr. Eigenthumsbeweisen binnen 3 Wochen a dato sub poena praeclusi hiersebst zu melden. Nr. 187. 3
Fellin-Rathhaus, am 9. October 1874.

Am 26. September d. J. ist dem Fellinschen Ordnungsgerichte ein weiß und roth gefleckter mit 3 Kreuzen bezeichneter, mit geraden Hörnern, unge-fähr 3 Jahre alter, circa 25 Rbl. S.-M. werther Ochse eingeliefert worden. In solcher Veranlassung nun werden sämtliche Gutspolizeien und Gemeinde-verwaltungen hierdurch ersucht resp. aufgegeben, nach dem Eigenthümer des qu. Ochsen die sorgfältigsten Nachforschungen zu veranstalten und im Ermitt-lungsfalle denselben anzuweisen, sich mit den Beweisen seines Eigenthumsrechts, binnen 4 Wochen a dato, sich hieselbst zu melden. Nr. 7550. 2
Fellin-Ordnungsgerecht, den 3. October 1874.

Von der Gemeindeverwaltung des Krongutes Flemmingshof, belegen im Dorpatischen Kreise und Laizischen Kirchspiele werden sämtliche, außerhalb der Gemeinde domicilitrende hiesigen Gemeindeglieder beiderlei Geschlechts desmittelft aufgefordert, behufs Anfertigung der Familienliste bei dieser Gemeinde-verwaltung spätestens bis zum 20. November d. J. sich zu melden. Beizubringen sind die Alters-Altstate über nach der X. Seelen-Revision geborene, so wie Todtenscheine über das Ableben etwaiger Familien-glieder nach der Revision.

Gleichzeitig werden sämtliche Stadt- und Landpolizeien diesseits hiermit ersucht, Niemanden von hiesigen Gemeindegliedern in ihrem Jurisdiktions-bezirke zu dulden, der nicht eine Bescheinigung über stattgehabte Anschreibung vorzuweisen hat.

Gemeinde-Verwaltung zu Flemmingshof, den 10. October 1874.
Nr. 325. 3

Sämmtliche Stadt- und Landpolizeien Livlands werden hiermit ersucht, nach dem zur Friedrichs-waldschen Gemeinde verzeichneten Eduard Andree Sohn Krühning, — welcher am 28. Juni 1853 geboren ist und demnach der Einberufung pro 1874 unterliegt, — in ihren Jurisdiktions-Bezirken Nach-forschungen anstellen, und im Betreffungsafalle ihm die Weisung erteilen zu wollen, daß er sich, behufs Ableistung seiner Militairpflicht unsehlbar zum

18. November d. J. bei der Wendischen Kreis-Wehrpflicht-Commission zu melden hat.

Friedrichswalde Gemeindeverwaltung, den 5. Oct. 1874. Nr. 13. 3

Von der Krongut Flemmingshoffen Gemeindeverwaltung, belegen im Dorpat'schen Kreise und Laitschen Kirchspiele, werden sämtliche Stadt- und Land-Polizeiautoritäten hiermit ersucht, nach dem aus seiner Gemeinde sich ermittelnden am 3. December 1853 geborenen und demnächst der Einberufung zum Militärdienste unterliegenden Willem Wärt's Sohn Flawits, geeignete Nachforschungen anstellen und ihn im Ermittlungsfalle arretlich hieher transportiren lassen zu wollen. Nr. 324. 3

Gemeinde-Verwaltung zu Flemmingshof, den 10. October 1874.

Da gemäß der Circulairvorschrift Sr. Excellenz des Herrn Livländischen Civil-Gouverneurs d. d. 11. März d. J. sub Nr. 844 die Gemeindeverwaltungen Familienlisten über sämtliche zu Landgemeinden verzeichneten Personen männlichen und weiblichen Geschlechts anzufertigen haben, so werden von der Verwaltung der vereinigten Serbigal-Augustenthal- und Blumbergshoffen Gemeinden sämtliche zu dieser Gemeinde verzeichneten und außerhalb derselben domicilirenden Individuen männlichen und weiblichen Geschlechts, mit Ausnahme derjenigen, die der nachstehenden Aufforderung bereits nachgekommen sind, in Grundlage des § 4 der Instruction über die Anfertigung der Familienlisten und der in der Livländischen Gouvernementszeitung Nr. 79 publicirten desfalligen Vorschrift einer Erlauchten Livländischen Gouvernementsverwaltung sub Nr. 2308 desmittelst aufgefordert, resp. dieselben hiermit strengstens angewiesen, spätestens bis zum 5. November d. J., entweder persönlich oder durch die Post, die Auskünfte über ihre Familienglieder unter Hinzufügung von Taufschein für sich und für die nach der Anfertigung der X. Revisionsliste durch die Geburt Hinzugekommenen und von Todenscheinen für die nach der X. Seelenrevision durch den Tod Abgegangenen bei dieser vereinigten Gemeindeverwaltung zur Vermeidung gesetzlicher Pön zu machen.

Gleichzeitig werden sämtliche Stadt- und Land-Polizeiautoritäten desmittelst ersucht, alle in ihren Jurisdictionen-Bezirken sich aufhaltenden, zur vereinigten Serbigal'schen Gemeinde verzeichneten Personen dazu anhalten zu wollen, daß dieselben der obigen Aufforderung bis zum festgesetzten Termine nachkommen, und nach Ablauf desselben, diejenigen, die keinen Nachweis darüber vorweisen können, daß sie der obigen Aufforderung nachgekommen sind, arretlich dieser Gemeindeverwaltung zuzenden zu wollen. Nr. 442. 3

Serbigal-Augustenthal und Blumbergshoffen Gemeindeverwaltung, den 3. October 1874.

Von der Ventenhoffen Gemeindeverwaltung, im Werroschen Kreise und Raugeschen Kirchspiele, werden alle Stadt- und Landpolizeien hiermit ergebenst ersucht, sämtlichen in ihren Jurisdictionenbezirken wohnhaften hiesigen Gemeindegliedern die Weisung ertheilen zu wollen, daß sie behufs Anfertigung der Familienlisten entweder persönlich hier erscheinen oder ihre Namens-Verzeichnisse bei Anschluß der erforderlichen Taufzeugnisse und Todenscheine, für Glieder männlichen als auch weiblichen Geschlechts spätestens bis zum 1. Dec. d. J. dieser Gemeindeverwaltung einsenden.

Ventenhof Gemeindeverwaltung, den 5. October 1874. Nr. 351. 2

Von der Gemeindeverwaltung des im Fellinschen Kreise und Fellinschen Kirchspiele belegenen Gutes Alt-Woidama werden sämtliche Stadt- und Landpolizeien hiedurch ersucht, nach dem zu dieser Gemeinde gehörigen, im Jahre 1853 geborenen und bei der bevorstehenden Rekruten-Aushebung der Loosung unterliegenden Karl Friedrich Koiwa, alias Birk, Sohn des Margus Koiwa geeignete Nachforschungen anstellen und ihn im Ermittlungsfalle anber ausenden lassen zu wollen.

Alt-Woidama, am 3. Oct. 1874. Nr. 181. 2

No Annesmuischas (Nihgas kreise Mitaures bafniz draudse) pagasta waldischanas, tohp wiisfeem pee fchi pagasta peederrigeem, tilab wiirischkeem la feewischkeem zeiti peefchodinahts, wiiswehlafats lihsf 1. Novemberi f. g. pee fagattaweschanas familijas-ruffu (faimu-registara) pehz zeen. Wiisf. Gubernatora Leellunga pawehles no 11. Merz f. g. ar Nr. 844 seni un sawas familijas-lohzeffu flaitli, la arri tohs lohzeffus, kurri no rewifiones laika (1858) lihsf schim laikam mirruschi usdoht un mirschanas-sihmes peenest, tapatt frustamas-sihmes peenest, preefch teem las ahrpufs pagasta dšimuschki un fweeschahs bafnizahs irr kreistiti usrahdiht, kurfch nemelbefees tiks ar 3 Rukf. f. strahpehts.

Wiisfas pilsehtu- un lauku-polizejas tohp pasemmigi luhgtas, fcho fluddinafchanu teem winnu aprinkti dšimwodameem schejeenes pagasta-lohzeffkeem sinnamu darriht, la lai tee fcho augfcheju fluddinafchanu wehra leet un lihsf nofazzitam terminam fawu peenahlamu ipilida, jo zittahdi latram ta flahde las pee winna usmekleschanas iszefees neween pascham buhs jazeefch bet arri wiisfa ta strahpe janefs las zaur to zeltees warr un neween bes usrahdiichanas, la familijas-ruffos irr usnems, nepeeturreht. Nr. 137. 3

Annesmuischa, tai 9. October 1874.

No Wiisfin- un Attrades-muischas pagasta waldischanam (Nihgas kreise Kohnneffes bafniz draudse), tohp zaur fcho wiisf pee fchi pagasta peederrigi, bet ahrpagastos, un pilsehtes dšimwodami lohzeffu ufaizinati wiiswehlafati lihsf 12. November f. g. us ipilidichanu, ta Wiisf. Gubernator Leellunga pawehla deht faimu registaru fastahdiichanas; fawu familijas-lohzeffu flaitu no X. rewifijas (1858) lihsf schim laikam, las mirruschi un dšimuschki, tilab wiiswehlafats la feeweschus usdoht, un par teem frustamas- un mirschan-sihmes peenest, las fcho aizinafchanu netlaufs, netiks tikween pehz likumeem strahpeht, bet arri buhs wiisf flitumi las scheit zeltees warreht, janefs par nepafkauischanu.

Wiisfas pilsehtu- un semju-polizijas teef peeklahigi luhgtas, fcho fluddinafchanu teem winnu aprinkti dšimwodameem schejeenes pagasta-lohzeffkeem sinnamu darriht gribbeht, un neween bes usrahdiichanai-sihms, la familijas-ruffos irr usnems nepeeturreht. Nr. 53. 3

Wiisfin- un Attrades-muischa pag. waldischana, tai 11. October 1874.

Kad ta Zehfu kreises farra-kommissija irr preefch 1. Kanton Zehfu kreises to farrawihru lohsefchanu us to 25. November 1874 nofpreeduse, tad teef sinnams darrihts la teem ar wahdu minneteem la: Jahn Wiikumsohn, Dawe Thomsohn, Mahrz Sahze, Peter Wihting, Dawe Krauklis, Peter Bramberg, Jahn Klepper, Jahn Ester, Alexander Kreems, Andre Wehrneef un Jurre Aukaln, kurri pee tabs eelfch Zehfu kreises un Zehfu bafniz draudse buhdamas Kalnamuischas, Meijermuischas un Bluffenmuischas pagasta peederrigi irr, jaw tanni 23. November f. g. preefch pufedeenas ap pulstus 10 pee pagastawezzata eelfch Ohlupmahjas, deht falihdiichanahs ir jafanaht. Nr. 121. 2

Sabeedrola Kalnamuischas, Meijermuischas un Bluffenmuischas pagasta-waldischanas, tanni 5. October 1874.

No Nurmischu-Kammas muischu pagastawaldischanas (Nihgas aprinkti, Siguldas draudse) teef wiisf ahrpufs fcheem pagasteem dšimwodami tilab wiirischki la feewischki, zaur fcho ufaizinati, tabs pee faimu-registara fastahdiichanas wajadshgas wezzuma-sihmes, la arri sinas par familiju pawairofchanus un pamafinafchanos zaur fristibahs- un mirschanas-sihmu pagahdafchanu, lihsf 25. Octoberam f. g. fchai waldischana peenest.

Wiisfas pilsehtu- un semju-polizejas teef luhgtas, teem winnu aprinkti dšimwodameem Nurmischu- un Kammas muischu pagastu-lohzeffkeem fcho ufaizinafchanu sinnamu darriht un par to arri gahdahi, la winni to ipilida.

Nurmischu-Kammas muischu pagastawaldischana, tai 20. September 1874. Nr. 112. 2

Ahraschu mahzitaj pagastawaldischana Zehfu kreise, ufaizina wiisfas tohs las zaur pahraffischanu 1872, 1873 un 1874 gadda schinni pagasta eenah-luschki, wiiswehlafati lihsf 10. Novemberi f. g. pee likumigas strahpes fawu tehwa-frustamu-wahdu, la arri sawas familijas pawairofchanu un pamafinafchanu, las ir ar dšimuschanas- un nahwes-sihmebm pee fcho pagastawaldischanu usdoht. Kad tai 25. Novemberi pulstus 9 no rihta Zehfs 1. Kantonam lohshu-wiisfchana eefahfrees, tad fewischi appafsha ar wahdu minnehtus lohfes flawechdamus pee paschu atbildschanas ufaizina neifruhtlafchus eepreefch tai 23. Novemberi pee pagastawezzata fanahft. Muischu un pagastu palezijas tohp luhgtas, kurru widros fcha pagasta-lohzeffu usuretos to augfcheju laipnigi sinaham darriht. Safaukschanas-ruffos eewesti un pee lohshu-wiisfchanas janahf: Rahel Peter Janowitsch; Jacob Kantor; Peter, Dahw dehts Ahbol; Dahw, Jacob dehts Ahbol; Mahrz Etihpneef; Peter Blumberg; Mahrz Kellis; Dahw Wiigandt; Ansch Dsennis; Audrey Junga; Rahel Behrl; Rahel Beifter; Peter Kariton; Jacob Baltin. Ahrasch mahzitaj pagastawaldischana, tai 4. Oct. 1874. Nr. 57. 1

Guso wallawallitussje poolt, mis Willandi kreisiz ja Paisto kihhelkomas, saamad leit Guso walla likmed jellelabbt illeskutsutud, wamilibe nimmekirjade koltosadmisje tarwis omma wamilia

likmed mitte hildam kul 30. Oktobri 1874 illes- anda. Illesandmisje juures, mis suufonnaga eht kirja labbi peab sundima, peab illesantud saama leit wamilia-likmed nimmi pidbi, ja nimmelt peawad neil, kes peale X. rewifioni juure sundinud on, ristimisje, ja kes peale jelle furnud on, surremisje tunnistufed juure pantud ollema. Nr. 357. 2

Gusus, sel 1. Oktobril 1874.

Proclama.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen u. hat das Livländische Hofgericht auf Ansuchen des dimitt. Herrn Obristen Alexander Behaghel von Adlerstron kraft dieses öffentlichen Proclams Alle und Jede, welche:

I. wider die Mortification und Deletion nachstehender, das im Dorpat'schen Kreise und Adenpähischen Kirchspiele belegene Gut Friedrichshof belastender, in Grundlage des § 3 des zwischen der verwitweten Frau Obristin Anna von Behaghel geb. von Rothkirch und deren Kindern: Lieutenant Carl von Behaghel, Rittmeister Gustav von Behaghel, Probstin Auguste Wahl, geb. Behaghel und Amalie von Behaghel, so wie von dem Kreisrichter Carl von Möller am 16. September 1796 über das Gut Friedrichshof abgeschlossenen, am 29. Sept. 1796 sub Nr. 169 corroborirten Erbtheilungs-Transacts von dem Gutantreter Gustav von Behaghel ausgestellt und den betreffenden Forderungsberechtigten zufolge deren Quittungen vom 16. September 1796 bereits ausgereichter, angezeigtmaßen auch bereits bezahlter hypothekarischer Obligationen, und zwar:

- 1) zum Besten des Lieutenants Carl von Behaghel über 5714 Rbl. 29 Cop. S.,
- 2) zum Besten des Kreisrichters Carl von Möller über 2857 Rbl. 14 Cop. S.,
- 3) zum Besten der Probstin Auguste Wahl geb. v. Behaghel über 2857 R. 14 C. S. und
- 4) zum Besten der Amalie von Behaghel über 2857 Rbl. 14 Cop. S. so wie

II. wider die Mortification und Deletion der am 19. April 1862 zum Besten des Herrn Landrichters Alexander von Freymann auf das Gut Friedrichshof ingrossirten, angezeigtmaßen bereits bezahlten, jedoch verloren gegangenen Obligation groß 2000 Rbl. S.

und was den sonst anhängig, etwa Einwendungen oder aus denselben rechtliche Forderungen formiren zu können vermeinen, oberichtlich auffordern wollen, sich a dato dieses Proclams innerhalb der gesetzlichen Frist von sechs Monaten, d. i. bis zum 9. April 1875 und nicht später, als innerhalb der beiden von sechs zu sechs Wochen nachfolgenden Aclamationen mit solchen ihren vermeinten Einwendungen und Forderungen alhier bei dem Livländischen Hofgerichte gehörig anzugeben, dieselben zu documentiren und ausführig zu machen bei der ausdrücklichen Commination, daß nach Ablauf dieser vorgeschriebenen Meldungsfrist Ausbleibende nicht weiter gehört, sondern mit allen ferneren solchen Einwendungen und Forderungen gänzlich und für immer präcludirt und demgemäß die oberwähnten Verhaftungen des Gutes Friedrichshof, sammt was denen sonst etwa anhängig für in keiner Hinsicht mehr gültig, vielmehr für mortificirt und delirt erklärt werden sollen. — Wonach ein Jeder, den Solches angeht, sich zu richten hat. Nr. 5551. 3

Alga Schloß, am 9. October 1874.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen u. thut das Wenden-Wallische Kreisgericht hiermit zu wissen: demnach der Peter Uhdre als Besitzer des im Wenden'schen Kreise und Berjohnschen Kirchspiele unter dem Gute Lauternsee belegenen Grundstückes Pellsch nachgefuht hat, eine Publication in gezehtlicher Art darüber zu erlassen, daß der Peter Uhdre das Grundstück Pellsch, groß 14 Thlr. 39 Gr., auf den Bauer Jahn Wallohd für den Preis von 1950 Rbl. S., dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Kaufcontracte übertragen worden ist, daß selbiges Geseinde mit allen Gebäuden und sonstigen Appertinentien dem resp. Käufer als freies von allen auf dem Gute Lauternsee ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigentum für ihn und seine Erben und Erb- wie Rechtsnehmer angehören soll, als hat das Wenden-Wallische Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams, Alle und Jede, mit Ausnahme der adeligen Güter-Credit-Societät und aller Derjenigen, welche auf dem

qu. Grundstücke ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche aus irgend einem Rechte Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigentumsübertragung genannten Geseindes sammt allen Gebäuden und sonstigen Apper-

tinrenten formiren zu können verneinen, auffordern wollen, sich innerhalb sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Ansprüchen und Einreden gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß das genannte Geseinde nebst allen Gebäuden und Appertinentien, als selbstständiges Hypothekenstück constituiert, den resp. Käufern als alleiniges von allen Hypotheken des Hauptgutes freies Eigenthum erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll.

Wenden, den 25. Sept. 1874. Nr. 3913. 3

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen u. thut das Wenden-Wallische Kreisgericht hiermit zu wissen: demnach der Peter Breeds als Besitzer des im Wendenschen Kreise und Versohnschen Kirchspiele unter dem Gute Lauternsee belegenen Grundstückes Gsche nach-gesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Art darüber zu erlassen, daß der Peter Breeds das Grundstück Gsche, groß 28 Tlhr. 12 Gr., auf den Lauternseeschen Bauern Andres Ballod, für den Preis von 3492 Rbl. S.,

dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Kaufcontracte übertragen worden sind, daß selbiges Geseinde mit allen Gebäuden und sonstigen Appertinentien dem resp. Käufer als freies von allen auf dem Gute Lauternsee ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum für ihn und seine Erben und Erb- wie Rechtsnehmer angehören sollen, als hat das Wenden-Wallische Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der adeligen Güter-Credit-Societät und aller Derjenigen, welche auf dem qu. Grundstücke ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche aus irgend einem Rechte Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Vereinbarung und Eigenthumsübertragung genannten Geseindes sammt allen Gebäuden und sonstigen Appertinentien formiren zu können verneinen, auffordern wollen, sich innerhalb sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Ansprüchen und Einreden gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß das genannte Geseinde, nebst allen Gebäuden und Appertinentien, als selbstständiges Hypothekenstück constituiert dem resp. Käufer als alleiniges von allen Hypotheken des Hauptgutes freies Eigenthum erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll. Nr. 3917. 3

Gegeben Wenden, den 25. September 1874.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen u. thut das Wenden-Wallische Kreisgericht hiermit zu wissen: demnach der Herr Julius von Bogdziewicz als Besitzer des im Wendenschen Kreise und Ermeschen Kirchspiele belegenen Gutes Rosenbergs nach-gesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Art darüber zu erlassen, daß die zu diesem Gute gehörigen wachenbuchmäßigen Geseinde als:

- 1) Kalne Thomen, groß 29 Tlhr., auf die Rosenbergschen Bauern Karl Waigis und Peter Schmidt für den Preis von 4758 Rbl. S.,
- 2) Reies-Dhof, groß 24 Tlhr. 45 Gr., auf den Bauer Jahnis Tschiska für den Preis von 4350 Rbl. S.,
- 3) Kalna Sallaneet, groß 26 Tlhr., auf den Bauer Krish Schmidt für den Preis von 4536 Rbl. S.,
- 4) Karrawihr, groß 30 Tlhr. 45 Gr., auf die Bauern Krish und Dahm Behrsit für den Preis von 5109 Rbl. S.,
- 5) Kalna Dhsol, groß 27 Tlhr., auf die Bauern Peter und Andrees Klais für den Preis von 5150 Rbl. S.,
- 6) Daugull, groß 24 Tlhr. 54 Gr., auf die Bauern Peter Schmidt und Jahn Behrsit für den Preis von 4181 Rbl. S.,
- 7) Gemeindefchalland, groß 4 Tlhr. 21²²/₁₁₂ Gr., auf die Rosenbergsche Bauergemeinde für den Preis von 678 Rbl. S.

dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Kaufcontracte übertragen worden sind, daß selbige Geseinde mit allen Gebäuden und sonstigen Appertinentien den resp. Käufern als freies von allen auf dem Gute Rosenbergs ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum für sie und ihre Erben und Erb- wie Rechtsnehmer angehören sollen, als hat das Wenden-Wallische Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der adeligen Güter-Credit-Societät und sonstiger ingrossarischer Gläubiger,

deren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Vereinbarung und Eigenthumsübertragung genannten Geseindes sammt allen Gebäuden und sonstigen Appertinentien formiren zu können verneinen, auffordern wollen, sich innerhalb sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Ansprüchen und Einreden gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß die genannten Grundstücke, nebst allen Gebäuden und Appertinentien, als selbstständige Hypothekenstücke constituiert, den resp. Käufern als alleiniges von allen Hypotheken des Hauptgutes freies Eigenthum erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen.

Wenden, den 25. Sept. 1874. Nr. 3921. 3

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen u. bringt das Riga-Wolmarische Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Bauer Peter Gutmann, Erbbesitzer des im Segewoldischen Kirchspiele des Riga-Wolmarischen Kreises belegenen Neu-Kempenhofischen Wihse-Geseindes, hieselbst darum nach-gesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm das zum Gehörtslande des Gutes Neu-Kempenhof gehörige, unten näher bezeichnete Grundstück mit den zu ihm gehörigen Gebäuden und Appertinentien, dem ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufer als freies und unabhängiges Eigenthum, für ihn und seine Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer, angehören soll; als hat das Riga-Wolmarische Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme aller derjenigen, welche auf dem Wihse-Geseinde bei diesem Kreisgerichte ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehenden Grundstückes nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können verneinen, auffordern wollen, sich innerhalb der peremptorischen Frist von sechs Monaten, a dato dieses Proclams, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück sammt Gebäuden und allen Appertinentien dem resp. Käufer erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll: Das Geseinde Wihse, groß 36 Tlhr., dem Bauer Jahn Kreischmann für den Preis von 9000 R. S.

Wolmar, den 2. September 1874. Nr. 1245. 3

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen u. bringt das Pernau-Tellinsche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Herr Kreisdeputirte G. de La Trobe, als Bevollmächtigter der Geschwister von zur Mühlen, Erbbesitzer des im Klein-St.-Johannischen Kirchspiele des Tellinschen Kreises belegenen Gutes Woißed, hieselbst darum nach-gesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm die zum Bauerlande dieses Gutes gehörigen, unten näher bezeichneten Grundstücke dergestalt, mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachter Contracte, verkauft worden sind, daß diese Grundstücke, mit den zu denselben gehörenden Gebäuden und Appertinentien, den ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufern als freies, von allen auf dem Gute Woißed ruhenden Hypotheken und Forderungen, unabhängiges Eigenthum, für sie und ihre Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer, angehören sollen, als hat das Pernau-Tellinsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, — mit Ausnahme der Livländischen adeligen Güter-Credit-Societät und sonstiger ingrossarischer Gläubiger, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehender Grundstücke, nebst Gebäuden und Appertinentien, formiren zu können verneinen, auffordern wollen, sich innerhalb 6 Monaten a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 9. März 1875, bei diesem Kreisgerichte, mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen, gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben,

daß diese Grundstücke, sammt Gebäuden und allen Appertinentien, deren resp. Käufern erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen:

- Koorbi Nr. 78, groß 12 Tlhr. 33 Gr., dem Bauer Jurri Saar, für den Kaufpreis von 1400 R. S.,
- Milgo Nr. 79, groß 14 Tlhr. 31 Gr., dem Bauer Jurri Kuffit, für den Kaufpreis von 2400 R. S.,
- Pörigo Nr. 82, groß 11 Tlhr. 73 Gr., dem Bauer Jurri Pörg, für den Kaufpreis von 1900 R. S.,
- Eslo Nr. 83, groß 10 Tlhr. 1 Gr., dem Bauer Jaan Pihlak, für den Kaufpreis von 1550 R. S.,
- Eslo Nr. 84, groß 10 Tlhr. 74 Gr., dem Bauer Jaak Wihtu, für den Kaufpreis von 1300 R. S.,
- Jaani Nr. 86, groß 14 Tlhr. 9 Gr., dem Bauer Lennis Raß, für den Kaufpreis von 2100 R. S.,
- Wiilo Nr. 87, groß 11 Tlhr. 75 Gr., dem Bauer Jaan Wiil, für den Kaufpreis von 1350 R. S.,
- Moskwanatallo Nr. 89, groß 12 Tlhr. 32 Gr., dem Bauer Michel Moks, für den Kaufpreis von 1800 R. S.,
- Moffi Nr. 90, groß 11 Tlhr. 65 Gr., dem Bauer Michel Kessa, für den Kaufpreis von 1800 R. S.,
- Orrika Nr. 91, groß 11 Tlhr. 18 Gr., dem Bauer Jaan Orrik, für den Kaufpreis von 1600 R. S.,
- Piklarro Nr. 92, groß 10 Tlhr. 91 Gr., dem Bauer Hans Koort, für den Kaufpreis von 1500 R. S.,
- Eslo Sahla Nr. 93, groß 13 Tlhr. 19 Gr., dem Bauer Jaak Sahl, für den Kaufpreis von 2000 R. S.,
- Wahhesaare Nr. 96, groß 14 Tlhr. 59 Gr., dem Bauer Jaan Orgusaar, für den Kaufpreis von 2200 R. S.,
- Wälaotka Nr. 101, groß 7 Tlhr. 44 Gr., dem Bauer Hans Hanson, für den Kaufpreis von 1000 R. S.,
- Metsapekka Nr. 103, groß 11 Tlhr. 42 Gr., dem Bauer Jaak Lillo, für den Kaufpreis von 1700 R. S.,
- Seppasaare Nr. 112, groß 27 Tlhr. 30 Gr., dem Bauer Abo Kolk, für den Kaufpreis von 4000 R. S.,
- Austallo Nr. 117, groß 15 Tlhr. 9 Gr., dem Bauer Hans Köllar, für den Kaufpreis von 2200 R. S.,
- Abo Nr. 119, groß 7 Tlhr. 77 Gr., dem Bauer Jaak, Jaak's Sohn, Sawwisit, für den Kaufpreis von 1000 R. S.,
- Seppa Nr. 123, groß 10 Tlhr. 30 Gr., dem Bauer Hans Pullisaar, für den Kaufpreis von 1600 R. S.,
- Orrri Nr. 124, groß 10 Tlhr. 35 Gr., dem Bauer Jaan Orr, für den Kaufpreis von 1600 R. S.,
- Pediango Nr. 125, groß 9 Tlhr. 73 Gr., dem Bauer Jaan Sah, für den Kaufpreis von 1540 R. S.,
- Lillo Nr. 126, groß 12 Tlhr. 18 Gr., dem Bauer Michel Pihlak, für den Kaufpreis von 2050 R. S.,
- Teosse Nr. 127, groß 11 Tlhr. 27 Gr., dem Bauer Michel Teos, für den Kaufpreis von 1775 R. S.,
- Konna Nr. 128, groß 10 Tlhr. 4 Gr., dem Bauer Jaan Unt, für den Kaufpreis von 1200 R. S.,
- Töhhö Nr. 129, groß 10 Tlhr. 73 Gr., dem Bauer Jaak Kollis, für den Kaufpreis von 1250 R. S.,
- Kolsti Nr. 130, groß 12 Tlhr. 21 Gr., dem Bauer Hans, Hans Sohn, Saar, für den Kaufpreis von 2050 R. S.,
- Wiilo Nr. 131, groß 9 Tlhr. 39 Gr., dem Bauer Jaan Ann, für den Kaufpreis von 1060 R. S.,
- Anni Nr. 132, groß 13 Tlhr. 14 Gr., dem Bauer Peet Meks, für den Kaufpreis von 2250 R. S.,
- Uija Nr. 135, groß 10 Tlhr. 6 Gr., dem Bauer Hans Kollis, für den Kaufpreis von 1500 R. S.,
- Olli Nr. 136, groß 12 Tlhr. 27 Gr., dem Bauer Jurri Pihlak, für den Kaufpreis von 2000 R. S.,
- Lehho Nr. 137, groß 11 Tlhr. 33 Gr., dem Bauer Jaak Mitt, für den Kaufpreis von 1700 R. S.,
- Kallisaare Nr. 138, groß 14 Tlhr. 50 Gr., dem Bauer Hans Orrik, für den Kaufpreis von 2300 R. S.,
- Kallisaare Nr. 139, groß 9 Tlhr. 23 Gr., dem Bauer Jaak Porg, für den Kaufpreis von 1100 R. S.,

Pirioja Nr. 140, groß 17 Tlhr. 28 Gr., dem Bauer Michel Pirr, für den Kaufpreis von 2800 R. S.,
 Ahjoja Nr. 141, groß 10 Tlhr. 77 Gr., dem Bauer Hans Saks, für den Kaufpreis von 1750 R. S.,
 Solli Nr. 144, groß 10 Tlhr. 89 Gr., dem Bauer Jacob Wäls, für den Kaufpreis von 1600 R. S.,
 Purde Nr. 146, groß 9 Tlhr. 39 Gr., dem Bauer Michel Kös, für den Kaufpreis von 1400 R. S.,
 Lütfe Nr. 150, groß 9 Tlhr., dem Bauer Jurri Sepp, für den Kaufpreis von 1200 R. S.,
 Seppa Nr. 151, groß 8 Tlhr. 59 Gr., dem Bauer Jaan Orrif, für den Kaufpreis von 1150 R. S.,
 Koffi Nr. 156, groß 7 Tlhr. 2 Gr., dem Bauer Lennis, Lennis Sohn, Tillo, für den Kaufpreis von 850 R. S.,
 Mära Nr. 159, groß 14 Tlhr. 45 Gr., dem Bauer Jaan Solli, für den Kaufpreis von 2150 R. S.,
 Solli Nr. 170, groß 10 Tlhr. 82 Gr., dem Bauer Jurri Aren, für den Kaufpreis von 1750 R. S.,
 Ringo Nr. 200, groß 10 Tlhr. 24 Gr., dem Bauer Andres, Andres Sohn, Korgesaar, für den Kaufpreis von 1350 R. S.,
 Peddako Nr. 206, groß 13 Tlhr. 63 Gr., dem Bauer Jaak Peddak, für den Kaufpreis von 2300 R. S.,
 Peddako Nr. 208, groß 14 Tlhr. 24 Gr., dem Bauer Josef, Josef's Sohn, Korgesaar, für den Kaufpreis von 2400 R. S.,
 Peddako Nr. 209, groß 14 Tlhr. 57 Gr., dem Bauer Hans Pörg, für den Kaufpreis von 2450 R. S.,
 Pajo Nr. 211, groß 9 Tlhr. 11 Gr., dem Bauer Andres Löwri, für den Kaufpreis von 1200 R. S.,
 Koordi Nr. 215, groß 11 Tlhr. 76 Gr., dem Bauer Jurri Koord, für den Kaufpreis von 1900 R. S.,
 Mürä Nr. 216, groß 12 Tlhr. 52 Gr., dem Bauer Kristian Unt, für den Kaufpreis von 2000 R. S.,
 Körge Nr. 217, groß 16 Tlhr. 63 Gr., dem Bauer Hans, Hans Sohn, Palm, für den Kaufpreis von 2700 R. S.,
 Pella Nr. 218, groß 15 Tlhr. 62 Gr., dem Bauer Jaan Orgusaar, für den Kaufpreis von 2500 R. S.,
 Jurrijago Nr. 219, groß 13 Tlhr. 76 Gr., dem Bauer Jaan Barres, für den Kaufpreis von 2200 R. S.,
 Murro Nr. 220, groß 10 Tlhr. 78 Gr., dem Bauer Michel Kampus, für den Kaufpreis von 1650 R. S.,
 Esko Nr. 221, groß 12 Tlhr. 74 Gr., dem Bauer Märt, Jaak's Sohn, Orgusaar, für den Kaufpreis von 1950 R. S.,
 Suur Parri Nr. 222, groß 13 Tlhr. 23 Gr., dem Bauer Jaan Parri, für den Kaufpreis von 2200 R. S.,
 Suigo Nr. 227, groß 15 Tlhr. 27 Gr., dem Bauer Peet, Peet's Sohn, Suik, für den Kaufpreis von 2400 R. S.,
 Suigo Einajara Nr. 228, groß 15 Tlhr. 33 Gr., dem Bauer Lönis Eild, für den Kaufpreis von 2050 R. S.,
 Karreli Nr. 236, groß 5 Tlhr. 37 Gr., dem Bauer Lönis Arro, für den Kaufpreis von 750 R. S.,
 Rassa Nr. 245, groß 11 Tlhr. 65 Gr., dem Bauer Michel Saks, für den Kaufpreis von 1800 R. S.,
 Sutti Nr. 256, groß 15 Tlhr. 69 Gr., dem Bauer Jaan Soo, für den Kaufpreis von 2300 R. S.,
 Lönni Nr. 263, groß 16 Tlhr. 5 Gr., dem Bauer Hans Pelt, für den Kaufpreis von 2700 R. S.,
 Wilgo Nr. 266, groß 15 Tlhr. 49 Gr., dem Bauer Jurri Larm, für den Kaufpreis von 2150 R. S.,
 Wilgo Nr. 267, groß 15 Tlhr., 7 Gr., dem Bauer Michel Saks, für den Kaufpreis von 2100 R. S.,
 Suurejaare Nr. 281, groß 12 Tlhr. 5 Gr., dem Bauer Jaak Saks, für den Kaufpreis von 1800 R. S.,
 Fellin, den 9. September 1874. Nr. 1432. 3

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Russen u. bringt das Bernau-Fellinsche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach Seine Excellenz der Herr dimitt. Landrath Wilhelm von Stael Holstein, Erbbesitzer des im Testamentschen Kirchspiele des

Bernauschen Kreises belegenen Gutes Testama, hieselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm die zum Bauerlande des Gutes Testama gehörigen, unten näher bezeichneten Grundstücke dergestalt, mittels bei diesem Kreisgerichte beigebrachter Contracte, verkauft worden sind, daß diese Grundstücke, mit den zu demselben gehörenden Gebäuden und Appertinentien, den ebenfalls am Schluß genannten resp. Käufern als freies, von allen auf dem Gute Testama ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum, für sie und ihre Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer, angehören sollen, als hat das Bernau-Fellinsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, — mit Ausnahme der Livländischen adeligen Güter-Credit-Societät und sonstiger ingrossarischer Gläubiger, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, — welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehender Grundstücke, nebst Gebäuden und Appertinentien, formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb 6 Monaten a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 16. März 1875 bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbst zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß diese Grundstücke, sammt Gebäuden und allen Appertinentien deren resp. Käufern erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll:

Ussperdi Nr. 69, groß 6 Tlhr. 76 Gr., dem Bauer Jacob Murro, für den Kaufpreis von 1030 R. S.,
 Murro Jaan Nr. 71, groß 21 Tlhr. 32 Gr., dem Bauer Jaan Janson, für den Kaufpreis von 3200 R. S.,
 Murro Jacob Nr. 72, groß 16 Tlhr. 56 Gr., dem Bauer Jurri Laurik, für den Kaufpreis von 2500 R. S.,
 Kära Nr. 87, groß 16 Tlhr. 7 Gr., dem Bauer Johann Köfel, für den Kaufpreis von 2525 R. S.,
 Lagitte Nr. 89, groß 20 Tlhr. 32 Gr., dem Bauer Gnn Laurik, für den Kaufpreis von 3325 R. S.,
 Uus Kõja Nr. 91, groß 11 Tlhr. 53 Gr., dem Bauer Märt Köfel, für den Kaufpreis von 1750 R. S.,
 Kõja Märdi Nr. 92, groß 23 Tlhr. 65 Gr., dem Bauer Märt Köfel, für den Kaufpreis von 3450 R. S.,
 Kõja Jurri Nr. 93, groß 21 Tlhr. 34 Gr., dem Bauer Jurri Köfel, für den Kaufpreis von 3200 R. S.,
 Kuntro Nr. 102, groß 18 Tlhr. 85 Gr., dem Bauer Andrus Köfel, für den Kaufpreis von 2850 R. S.,
 Orrika Abo Nr. 104, groß 15 Tlhr. 84 Gr., dem Bauer Johann Köfel, für den Kaufpreis von 2400 R. S.,
 Mennikuste Märdi Nr. 108, groß 20 Tlhr. 37 Gr., dem Bauer Märt Michels, für den Kaufpreis von 3050 R. S.,
 Mätta Nr. 110, groß 31 Tlhr. 5 Gr., dem Bauer Rein Laurik, für den Kaufpreis von 4660 R. S.,
 Metta Seppa Nr. 111, groß 8 Tlhr. 83 Gr., dem Bauer Karl Mennikust, für den Kaufpreis von 1340 R. S.,
 Kura Nr. 112, groß 17 Tlhr. 51 Gr., dem Bauer Märt Kura, für den Kaufpreis von 2640 R. S.,
 Teaste Märdi Nr. 133, groß 31 Tlhr. 43 Gr., dem Bauer Ans Jacobson, für den Kaufpreis von 4720 R. S.,
 Fellin, den 16. September 1874. Nr. 1476. 2

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Russen u. bringt das Bernau-Fellinsche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach die Erben des verstorbenen Bauern Lönis Wisht, Erbbesitzer des im Fellinschen Kirchspiele des Fellinschen Kreises unter dem Gute Groß-Köppo belegenen Grundstücks Kille Nr. 28, hieselbst darum nachgesucht haben, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihnen das ihnen eigenthümlich gehörige, unten näher bezeichnete Grundstück dergestalt, mittels bei diesem Kreisgerichte beigebrachter Contracte, verkauft worden ist, daß dieses Grundstück, mit den zu demselben gehörenden Gebäuden und Appertinentien, dem ebenfalls am Schluß genannten resp. Käufer als freies unabhängiges Eigenthum,

für ihn und seine Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer, angehören solle, als hat das Bernau-Fellinsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, — mit Ausnahme der Livländischen adeligen Güter-Credit-Societät, wie auch des Herrn Besitzers von Groß-Köppo, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, — welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehenden Grundstücks, nebst Gebäuden und Appertinentien, formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb 6 Monaten a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 18. Januar 1875 bei diesem Kreisgerichte, mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbst zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück, sammt Gebäuden und allen Appertinentien, dem resp. Käufer erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll:

Kille Nr. 28, groß 14 Tlhr. 41 Gr., dem Bauer Jaan Lalk, für den Kaufpreis von 2895 R. S.
 Fellin, den 18. Juli 1874. Nr. 1344. 1

Kad tas (Wallas freise un Doppelu draudse) Oppesmuishas Zimmermanns Peter Jihul konturfi kettihis; tad tiks wiina mantas ofjionā pabrūhtas, zaur to teef usajinati wiina paradu- prafitaji un deroji, trihs meņeshu laika, tas irr lihbj 19. Dezember f. g. — wehlaft neweens wais netifs peenemā, bet pasaudehs fawas prafishanas teefibu. Nr. 83. 1
 Oppesmuishā tai 19. September 1874.

Торги. Торги.

Diejenigen, welche die zum Dünaufer hin bei der Marktschenke außerhalb der Marstall-Ausfahrt belegenen Schifferrücken auf 3 Jahre, d. i. vom 1. Januar 1875 bis zum 31. December 1877 mietten wollen, werden desmitlest aufgefordert, sich an den auf den 17. und 24. October d. 3. anberaumten Ausbotsterminen um 12 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihrer Meistbote, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestimmung der geforderten Sicherheit beim Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden. Nr. 1202. 3
 Riga-Kathhaus, den 10. October 1874.
 Лица, желающія брать въ наёмъ кухню для шинеровъ, состоящую къ диванской набережной у рѣчнаго шлюза за конюшеннымъ въѣздомъ, срокомъ на 3 года, т. е. съ 1. Января 1875 г. по 31. Декабря 1877 года, приглашаются сямъ явиться въ торгамъ, которые производятся будутъ въ присутствіи Рижской комисіи городской вассы 17. и 24. ч. сего Октября мѣсяца, въ 12 часовъ полудня, заранее же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же комисію для разсмотрѣнія условій, до означенныхъ торговъ касающихся и представленія требуемыхъ залоговъ.
 г. Рига-ратгаузъ, 10. Октября 1874 г. № 1202. 3

Витебское губернское правленіе, согласно журнальному своему постановленію, сямъ объявляетъ, что въ присутствіи правленія, на 25. число Ноября сего года назначенъ торгъ, съ закононою чрезъ три дня переторжкою, на продажу состоящаго въ 3. ставѣ Полоцкаго уѣзда имѣнія Стасполь, помѣщцы Анны Карловой Шавширъ, за неплатежъ долговъ: Хмолскому 300 р. съ 0/0, ему же, Хмолскому, 38 руб. съ 0/0, солдату Федасовой 11 р.; Конюшевскому 15 р.; и казенныхъ, о количествахъ которыхъ собираются свидѣнія; въ имѣніи этомъ находится земли: собственно въ имѣніи Стасполь усадебной 2 дес., пахатной 61 д., сѣнокошной 14 д., пахоты чрезъ расчистку кустовъ 14 д., подъ водою 2 д., мелкаго лѣсу 264 д. и неудобной 137 д.; при деревнѣ Горка: усадебной 2 д., пахатной 30 дес., сѣнокошной 6 д., мелкаго лѣсу 30 д., неудобной 3 д.; при деревнѣ Грибовъ: усадебной 1 д., пахатной 12 д. и сѣнокошной 2 дес., всего же во всемъ имѣніи 580 д.; въ имѣніи находится разныя хозяйственные постройки и оцѣнено въ 2090.
 Желающіе торговаться приглашаются въ правленіе въ назначенный день торга. № 9074. 1

За Личн. Вице-Губернатора:
 совѣтникъ: Гакенъ.
 Секретарь Г. Гаасербергъ.

4-10-2000

von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
199,015-199,023	12,281-12,286	66,329-331	29,989	63,856	38,459		
028-035	528-532	359-361	30,071	64,048	487		
050	13,015-13,020	365-367	074	238	859		
503-504	491	380-382	641	366	39,271-39,272		
760	14,033-14,036	386-388	31,137	478	447-449		
200,065	124-126	69,268	211	506	484		
201,200	17,401-17,401	270-69,271	247	982	531		
202,750	18,399-18,403	419-422	272	65,271	40,385		
203,074	544-545	425-426	456	297	484		
985	848-849	648-649	893	299	41,182-41,186		
205,293	20,750-20,760	669	32,807	692	375		
207,140-207,142	25,001	698-699	848	454	411-412		
146-147	938-25,939	70,898	33,159	539	42,443		
160-162	27,067-27,068	71,681	359-33,862	66,257	499-42,513		
166-167	092	72,281	958-962	323	658		
180-182	29,004	455-72,456	34,898-34,909	340	971-972		
186-187	094	696	996	472	43,131-43,133		
200-202	100	73,234-73,235	35,316	547	423		
221-222	231-29,234	806	539	723	481		
235-237	343	74,718-74,720	816	67,010	518		
241-242	368	839-841	862	986	595		
273-275	613	75,655	926-35,927	68,141	647		
279-280	721-722	887	933	634	847-849		
293-295	30,424	76,182	36,177	66,157-69,158	976		
299-301	31,035	190	509	70,172	44,107		
367	455	77,224	37,029-37,034	80,112	492-44,494		
370-371	568	468-77,469	075	663	774		
208,140	32,588	79,858	521-523	741-80,746	918		
161	33,498-33,499	80,083	686	827	991		
414	550	200-80,210	689	920	45,119		
209,514-209,518	803	238-239	38,718	927	167		
210,011	806	269-270	768-38,769	938	918-919		
074	34,767	85,168	772-773	976-977	46,005-46,009		
082	35,167	86,567	777-778	81,011	015-016		
196	419	994	781-782	81,070	020-024		
233	671-35,672	87,149	784		386		
211,415-211,416	36,198	808	792	a 1,000 Nbl.	525		
214,419	249	819	794	2,995-2,996	734		
456	390-36,391	88,444	807	3,614-3,618	903-907		
215,580	37,988-37,989	89,285	38,809	6,055-6,079	47,227		
216,382	38,465	690	816	275-278	272-47,276		
430	800-38,803	91,103	825	308-315	788		
217,352	39,564	144-91,157	832	991-7,000	48,720		
219,476-219,477	756	347	834	8,880-8,886	49,511		
874-878	781	642	977	9,050-9,052	50,117-50,118		
896-897	829	92,027	39,230	558	549		
950	41,445	190	781	10,271-10,277	660		
220,014	956	277	40,202-40,208	12,175-12,179	886		
358	42,371	282	268	185-194	888		
222,409	381	430	270	266	52,035-52,036		
677	43,063-43,066	437	40,272-273	17,719-17,743	107		
912	272	533	275-280	797-799	155-156		
223,634	425	578	721	21,033	759		
943	740-741	589-92,590	41,529	23,729-23,732	762-763		
227,166-227,170	876		543	25,163-25,164	53,051		
364	44,744	a 500 Nbl.	996	590	281		
466	45,678	2,310-2,312	42,377-42,378	605	524		
229,049	46,166	419	768	708	568-53,572		
051	178	691	43,125	26,038	711		
087	501	4,071-4104	303	234	729-730		
115	506-507	236	371	26,445	900		
483	509	963	995	633	54,107-54,108		
845	47,786	5,044-5,046	44,228	752-26,756	110-111		
893-229,894	48,008	6,257-6,258	534	27,098-27,104	55,134-55,135		
231,771	104	6,743	45,045-45,052	863	316		
232,025	647	7,187	116	28,001	976		
234,006	830	7,227-7,228	119	031-28,060	56,121-56,122		
324	49,075	9,222-9,225	427	092	962		
360	899-49,902	940-942	991	094	57,308		
388-234,391	50,006-50,007	10,422-10,423	46,230	489	378		
413-415	836	426-427	351	527	701		
693	51,013-51,015	762	608	29,396	938		
695-697	191-195	946-947	724	438-29,439	58,337		
235,091	397	12,185	836	824-826	389		
240,414	418-427	724	47,284	30,120	504-58,505		
241,197-241,202	593	13,099-13,106	459	122-123	59,592		
277	52,878-52,879	16,331	965	125	694		
995	53,894	344-16,345	49,547	245-258	705		
243,220	54,302-54,305	674	552	260	60,141		
244,628	911	734	50,366	346	545-60,546		
245,633	55,349-55,350	765-770	51,048-51,050	352	807		
686	766-768	808	915-916	473	924		
941	56,074	923	52,164	802	61,106		
246,322	500-56,501	980	883	707-808	108-61,109		
324	683	20,518-20,521	977-52,978	31,289-31,290	426-429		
247,189	691	21,621	53,572	589	62,116		
284	57,841	22,348	54,275	32,236	209-62,213		
764	58,637	880	874-54,875	616	272		
902	59,371	971-22,972	55,251	686	405		
249,010	373	23,229	781	33,120	562-563		
a 150 Nbl.	506-59,507	315	56,611	224	600-624		
1,782-1783	818	561-23,569	875-56,883	258	62,913-62,914		
2,005	874-876	803-804	907	885-33,886	63,134		
125-2,126	60,508	815	57,720	986	155		
169	61,512	987-989	58,214	988	277		
277	62,368	24,218	276	34,578	281		
417	961-62,964	515	812	781-34,787	852		
2,467	63,576-63,577	26,407	59,243	813	64,902		
539	953	698-26,900	60,278	817	905-64,907		
579	64,248	27,412	388	824-825	65,195		
582	65,766-65,770	526-27,527	390-60,416	35,423	274		
947	929	791	423-435	756	957		
4,050-4,059	955-963	28,029-28,030	710-711	893-35,894	66,343-66,344		
760-761	66,223-66,225	148	61,391	936-937	512		
8,882	229-231	288	718	981	621		
946-8,948	244-246	321	742	36,602	733		
951	250-252	331-352	879	785	736		
9,401-9,403	265-267	29,183	903	933	942-943		
10,805-10,806	271-273	265	63,256	37,375	947		
816	286-288	313	522	682	955		
854-856	310	552	742	38,130-38,132	976		
	323-325	924		214-216	986		

von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	Nrn. der Billete.	Nrn. der Billete.	Nrn. der Billete.
68,025		99,601		5,293-5,295		838-839		1,480-1482		2,253		107,129	123,729	191,831
316		640-99,641		407-411		885		1,502		2,277-2,278		31	30	33
731		655-856		611		913		1,504		3,001		32	31	34
785		846-849		787		917		1,576-1579		3,003		33	907	35
69,168		947-948		812		951-956		1,581-1,584		3,005-3,008		39	8	36
296-69,297		955		884-885		1,034		1,843-1847		3,010		40	124,497	37
306-308		100,007-100,009		6,072		1,248-1,249		1,934		3,012-3,013		44	99	38
332-333		515		304		1,272-1,273		1,941		3,015-3,016		46	500	39
447		546		400		1,325		1,971		3,018		47	125,005	40
69,570		599-100,600		449-6,451		1,386		1,985		3,020-3,022		50	6	41
890		615		453		1,396		2,010-2,011		3,025-3,026		51	417	42
907		655-664		464		1,431		2,029		3,028		52	885	43
70,356		671-674		535		1,440		2,064		3,382		53	127,530	44
518		101,041		741		1,448		2,230				66	76	45
71,311		043-101,044		833								77	128,138	192,052
321-71,324		334		878								78	65	53
544		757		7,167								79	457	424
640		775-776		324								97	58	194,856
72,224-72,225		845		365								99	59	195,809
277		102,181		373								200	60	196,576
297-304		342		418								1	61	77
486		532		432-7,433								2	788	78
73,186		555-102,564		441								3	928	198,073
433-73,441		605		446								90	130,160	200,950
74,038		645		467								332	63	202,251
288		710		478								33	64	710
600		729		483-484								34	270	203,761
76,081		752		490								35	461	205,170
335		762		494								36	62	78
403		764		499-7,500								37	131,159	79
411		784-785		504								54	132,446	80
416		792		510-512								55	765	206,023
531		834		514-515								56	66	208,101
77,203		884		526-534								57	133,649	2
956		103,107-103,109		537								58	50	3
78,433		126		539								60	134,032	4
79,369-79,376		130		557								62	33	210,272
921		137		559-560								64	135,074	73
923		141-142		8,119								65	75	74
80,466-80,468		179		10,561								66	76	75
507-521		237		612-10,616								67	139,940	76
545-549		281-291		810								73	140,452	77
81,106		293		11,243								74	141,180	78
161		308-311		837-11,838								75	308	79
675		329		12,580								78	145,681	80
82,773		400		761								79	97	81
83,111		411-417		950								80	151,688	82
500-83,501		420-426		964-12,965								83	152,513	83
617		427-436										84	999	84
84,208		440-444		à 10,000 Rbl.								93	155,097	212,595
248		455-460		26-27								99	98	96
329		483		29-30								411	99	97
453		603-605		161-162								56	658	98
456		636		234								108,625	63	99
622		640		313								69	158,269	600
775		644-646		408								109,287	861	214,507
85,030-85,035		652		503-506								88	160,197	8
585		706-707		586-587								89	163,462	9
596		744		590								429	168,709	10
693		773		643-644								616	10	11
885		777		729-730								110,767	11	12
917		780-783		783-784								112,825	170,454	13
86,020-86,027		798		796-797								114,483	787	14
279				799-800								630	171,365	15
574-578		à 5,000 Rbl.		914-915								31	172,883	16
657		73-74		1,095								32	175,334	17
868		79		1,106-1,107								33	35	18
882-883		126		1,145								34	36	19
87,334		344-345		1,188								35	37	20
385		416		1,625-1,626								37	179,164	21
420		567		1,732-1,733								38	180,963	22
675		587		2,251-2,252								39	64	23
724		589		2,733-2,734								41	181,199	24
828-87,824		658		2,791								42	200	25
861		679		2,865-2,867								43	1	26
949-951		689		3,129								115,246	182,208	27
956		706-714		3,132								58	9	28
967		738		3,135								805	10	29
88,074		742-743		3,264-3,266								116,417	11	30
482		789-790		3,280								18	867	31
694-88,695		930-945		3,316								19	68	32
811		957		3,481								20	70	33
89,186-89,187		1,149		3,516								21	71	34
462-465		226-1,227		3,574-3,575								22	185,143	35
533		229-231		3,595								23	93	36
92,036		543		3,603-3,604								24	94	37
584		564		3,639								25	812	38
93,422-93,423		592		3,771								12	14	39
755-756		645		3,733								27	15	40
758		692		3,783								28	16	41
843		868-869		3,829								29	18	42
989-990		871-874		3,921								30	186,088	43
95,181		961		3,924								31	92	44
358		2,160		3,934-3,936								32	93	45
96,044		416-2,417		3,947-3,948								33	120,056	46
056		447										871	155	47
320		600		à 25,000 Rbl.								106,922	56	48
323		668		17								24	57	49
470		3,068-3,069		93								25	58	50
785		096-097		113-115								32	59	51
793-96,794		160		124								58	60	52
993		490		153-154								61	816	53
97,805		499-500		232								62	17	54
854-97,858		507		317								45	18	55
98,148-98,149		760		350								46	19	56
150-151		969		359								47	20	57
170		4,049		475-477								48	21	58
403		290		479								58	22	59
464		432		593-595								66	23	60
466		599		635-638								70	24	61
473		605		675-677								93	25	62
550		648		702-708								98	26	63
656-658		983		751								125	27	64
740		994		754								26	28	65
99,067		5,218		804								27	29	66
												28	30	66

Таблица

5% билетов Государственного Банка, 1. выпуска, 2. десятилетия, вышедших в прежние тиражи и не предъявленных к оплате по 10. Юня 1874 г.

Verzeichnis

der ausgelassen, bis zum 10. Juni 1874 zur Einlösung nicht produzierten 5% Reichsbankbilleten 1. Emission, 2. Decennium.

Nrn. der Billete.	Nrn. der Billete.	Nrn. der Billete.
à 100 Rbl.	25,278	76,261
123	79	262
293	80	63
1,873	81	64
74	720	817
2,265	26,293	78,083
603	28,124	79,706
4	31,972	81,324
5	34,240	83,864
6	41	85
7	42	66
8	43	67
717	36,111	84,338
862	72	39

Nom. der Bille.	Nom. der Bille.	Nom. der Bille.	Nom. der Bille.	Nom. der Bille.	Nom. der Bille.	Nom. der Bille.	Nom. der Bille.	Nom. der Bille.
214,67	1,707	36,604	74,086	29,126	64,890	25,573	51,068	92,088
68	8	37,075	396	31,168	91	26,116	69	89
69	9	76	97	217	92	17	71	391
70	10	77	790	614	903	18	72	95,171
71	11	533	75,057	997	4	20	222	511
72	12	38,126	58	98	65,436	617	369	95,801
73	13	27	59	32,223	85	839	70	96,840
74	14	39,035	60	604	93	27,179	52,349	97,527
75	15	36	61	5	651	80	716	28
76	16	701	32	6	52	28,443	54,012	à 5,000 Rubl.
77	17	883	63	7	67	44	898	274
78	18	40,555	64	8	66,194	30,169	55,494	75
79	19	56	65	9	95	270	95	396
80	20	864	66	10	96	537	56,171	97
81	21	41,143	590	11	828	38	58,153	98
82	22	42,055	76,204	15	29	31,570	54	99
83	23	43,388	77,018	16	995	32,099	55	400
84	24	89	19	36,426	67,022	473	56	525
85	25	90	78,691	27	612	74	65	618
86	3,203	724	92	28	77,987	75	246	19
87	663	47,762	79,355	29	88	76	59,188	20
88	4,252	50,083	464	48	89	77	208	21
89	466	455	65	49	86,065	78	60,140	22
90	67	56	656	37,861	89,589	583	99	50
91	10,588	57	88,068	38,951	à 1000 Rubl.	842	200	759
215,378	11,599	58	198	52	256	43	62,947	1,237
636	879	59	89,371	53	57	33,281	64,272	2,095
37	12,592	60	72	39,401	58	549	65,423	401
216,367	93	52,321	73	2	59	774	54	513
68	895	53,960	74	987	60	75	55	3,320
217,241	96	54,051	744	40,684	61	76	66,309	21
218,119	97	320	91,746	42,104	62	77	10	73
485	98	55,686	92,022	43,090	63	78	11	74
219,041	99	775	106	91	68	79	450	75
42	14,370	76	345	92	1,084	80	68,882	463
43	71	77	à 500 Rubl.	322	143	82	70,673	682
221,844	15,359	79	715	59	44	83	74	4,141
45	818	80	1,000	64	45	34,068	75	545
46	19	56,538	86	44,376	46	522	76	78
47	20	39	87	657	47	28	77	79
222,596	16,586	40	88	773	738	79	78	5,105
97	18,670	41	256	86	2,086	80	79	23
98	993	42	503	87	510	81	80	385
99	94	43	4	88	11	82	73,165	86
225,364	19,554	44	793	89	711	83	849	87
227,390	56	45	2,227	46,120	12	638	412	88
91	666	46	57	21	13	55	75,012	89
547	68	47	72	342	14	938	13	516
48	22,924	48	3,190	51,647	890	39	76,145	38
50	25,163	49	969	48	3,124	36,074	46	39
56	64	50	4,001	49	25	75	47	818
57	230	51	2	50	26	76	48	941
228,280	31	53	3	51	531	77	49	5,944
81	32	54	4	52	32	78	50	6,021
83	33	55	62	53	33	174	51	702
84	34	56	6,554	54	34	75	52	51
85	35	57	7,898	735	37	76	53	881
86	36	58	8,455	52,061	38	77	54	7,648
87	37	59	931	310	40	78	55	49
88	38	60	32	11	3,958	79	56	8,640
89	39	61	33	681	59	80	57	10,055
90	29,645	62	34	82	60	81	58	56
916	919	63	35	987	4,839	82	59	57
229,339	38	64	36	88	97	83	60	58
230,670	39	65	37	54,023	5,384	84	61	566
71	30,260	66	38	24	85	893	62	67
99	61	67	10,585	27	86	98	63	68
232,599	62	68	11,879	28	8,815	38,831	64	69
600	63	69	13,516	29	16	37	65	70
237,066	64	70	92	34	17	39,661	66	80
67	65	71	15,647	35	9,417	62	67	11,472
68	66	72	48	36	18	63	68	903
69	67	73	49	37	10,208	64	69	4
239,609	68	653	50	339	705	65	77,836	5
240,464	69	54	51	635	6	66	79,401	à 10,000 Rubl.
241,027	70	55	52	36	7	67	2	12,976
28	368	58,179	16,367	37	8	68	587	485
29	69	80	68	56,462	76	69	88	486
30	756	81	582	63	14,483	70	89	492
426	57	82	83	64	84	43,290	91	704
27	58	83	744	65	676	92	388	1,146
778	985	84	898	66	77	94	89	1,359
242,489	31,118	85	17,262	67	842	95	90	1,360
686	526	695	63	68	43	96	93	1,361
87	32,479	61,116	64	69	44	97	699	1,841
243,107	540	17	20,874	70	45	497	84,693	1,842
8	777	920	21,374	71	65	44,460	94	1,843
246,536	33,200	62,013	993	72	66	555	95	1,844
248,687	532	14	22,805	73	67	844	86,141	1,949
89	33,533	72	23,346	74	68	46,410	42	1,970
91	34	73	47	75	69	47,075	474	1,971
93	35	74	423	76	998	411	75	2,507
94	38	75	24	77	99	702	76	2,577
95	41	229	29	78	17,395	96	800	2,732
à 150 Rubl.	42	30	582	79	97	49,516	87,378	3,399
385	43	63,552	83	80	98	17	452	3,400
86	44	53	84	57,960	99	51,049	79	3,422
87	45	66,823	972	59,376	400	50	83	3,529
703	46	68,651	24,205	602	18,039	51	88,913	3,556
87	47	59	593	60,834	19,441	52	14	3,557
1,693	48	60	25,516	61,136	42	53	15	3,560
94	49	62	677	781	44	54	17	3,561
95	50	63	78	82	45	55	34	3,568
96	51	752	26,069	83	46	56	89,030	3,608
97	52	53	194	84	47	57	178	3,609
98	53	69,139	417	62,318	53	58	92,079	3,754
99	54	70,675	967	19	20,903	59	80	4,319
700	55	71,312	68	63,534	23,595	60	81	4,320
1	77	13	69	64,876	96	61	82	à 25,000 Rubl.
2	78	14	27,259	77	97	62	83	164
3	34,381	717	28,315	85	98	63	84	237
4	82	18	16	86	993	64	85	2,089
5	84	72,688	28	87	24,402	65	86	2,090
6	35,530	73,789	857	88	3	66	87	2,091
	817	90	29,064	89	559	67		

Частныя Объявленія.

Bekanntmachungen.

Einladung.

Die Herren Mitglieder des Börsen-Vereins werden hiedurch vom Rigaschen Börsen-Comité aufgefordert,
Dienstag den 22. October 1874, Vormittags 11 Uhr,
 im oberen Börsensaale
 pünktlich einzufinden.

Tagesordnung:

- 1) Die Entschädigung der Handelsbeamten pro 1875.
- 2) Die Pensionierung der arbeitsunfähigen Stadtwärter.
- 3) Die Ergänzung der Bestimmung der Börsenordnung bezüglich der Börsenfeiertage.

Der Börsen-Comité macht hierbei zugleich darauf aufmerksam, daß nach § 7 des Allerhöchst bestätigten Statuts der Rigaeer Börse **sämmtliche** Börsen-Vereinsmitglieder den General-Versammlungen des Vereins beizuwohnen haben, mithin auch alle zum Börsen-Verein gehörigen Glieder eines Handlungs-hauses zu den General-Versammlungen zu erscheinen verpflichtet sind, oder der statutenmäßigen Pön unterliegen, falls sie ohne triftige Gründe ausbleiben.

Riga, den 15. October 1874.

Der Rigaeer Börsen-Comité.

Anzeigen für Liv- und Kurland.

Die längst erwartete Sendung von

rheinischen Mühlensteinen

in allen gangbaren Größen ist soeben eingetroffen und empfehle ich dieselben zu den billigsten Preisen. Dabei will ich nicht unterlassen, meine geehrten Abnehmer auf mein **reich assortirtes Lager** von **schlesischen, sächsischen, mündner (zusammengesetzten) Sandsteinen, französischen Mühlensteinen und englischen Graupensteinen** aufmerksam zu machen.

Carl Chr. Schmidt,

Schwimmstraße, Haus Schaar & Schniedewind.

Lager auf meiner Selsfabrik auf Thorensberg.

2

Bekanntmachung

des Kaiserlich deutschen General-Consulats für Kur- und Livland.

Die in dem Bezirke des Kaiserlichen General-Consulats für Kur- und Livland ansässigen deutschen Reichsangehörigen setze ich hiermit davon in Kenntniß, daß nach einer neuen Verordnung der Reichsregierung **sämmtliche** deutsche Reichsangehörige, welche ihren bleibenden Aufenthalt in Rußland nehmen, von jetzt ab ihre Eintragung in die Matrikel desjenigen Consulats, in dessen Bezirk sie ihren Wohnsitz aufzuschlagen gedenken, innerhalb sechs Monaten nach ihrer Niederlassung in Rußland zu bewirken haben, widrigenfalls ihnen Matrikelbescheinigungen nicht ausgestellt werden.

Um den Reichsangehörigen die Immatrientation soviel als thunlich zu erleichtern, wird dagegen die bisher übliche alljährliche Eintragung in die Matrikel in Wegfall kommen und die einmalige Eintragung für die Dauer von 10 Jahren gültig sein; diese Eintragung sichert den Immatrientirten die Erhaltung des heimathlichen Staatsbürgerrechts während der angegebenen Zeit und ist die auf Grund der Eintragung ertheilte Matrikelbescheinigung geeignet, abgelassene Nationalpässe zu ersetzen und ihre Inhaber jederzeit vor den russischen Behörden zu legitimiren.

Ich ersuche demnach die in meinem Amtsbezirke angesessenen Reichsangehörigen, welche bisher ihre Eintragung in die Matrikel des Kaiserlichen General-Consulats verabsäumt haben, dieselbe bis zum 13. (1.) April 1875 zu bewirken.

Diejenigen, welche bereits in die Matrikel eingetragen sind, haben beim Beginn des Jahres 1875 ihre Eintragung zu erneuern resp. die bereits erlangten Matrikelscheine gegen neue mit 10jähriger Gültigkeitsdauer umzutauschen.

Jeder deutsche Reichsangehörige, welcher sich in Zukunft nach Rußland bezieht, um dort seinen bleibenden Aufenthalt zu nehmen, hat sich 6 Monate nach seiner Ankunft im russischen Reiche zur Eintragung in die Matrikel desjenigen Consulats zu melden, in dessen Amtsbezirke er seinen dauernden Wohnsitz aufzuschlagen beabsichtigt.

Ueber die erfolgte Eintragung wird ihm eine Matrikelbescheinigung ausgestellt, die auf 10 Jahre gültig ist.

Die Eintragung ist zu erneuern, so oft in dem Familienstande des Eingetragenen durch Verheirathung, Geburt oder Tod von Kindern, Tod von Ehegatten, eine Veränderung eintritt, — sonst erst 10 Jahre nach dem Datum der ersten Eintragung.

Den Vorschriften des russischen Passgesetzes bleiben die deutschen Reichsangehörigen nach wie vor unterworfen, sie haben sich deshalb vor ihrer Reise nach Rußland mit einem gültigen Nationalpasse oder Wanderbuche zu versehen, diese Documente vor ihrem Eintritt in das russische Reich bei einer russischen Gesandtschaft oder einem russischen Consulate visiren zu lassen und 6 Monate nach ihrer Ankunft in Rußland ein russisches Aufenthaltsscheit, welches alljährlich erneuert werden muß, zu lösen.

Indem ich die deutschen Reichsangehörigen ersuche, den vorstehenden Bestimmungen in ihrem eigenen Interesse pünktlich nachzukommen, weise ich dieselben ausdrücklich darauf hin, daß die Bescheinigungen, welche fortan nur im Falle rechtzeitig bewirkter Eintragung in die Matrikel ertheilt werden, von den russischen Behörden als Legitimations-Documente jederzeit anerkannt werden, wogegen es allen Denjenigen, welche ihre Eintragung in die Matrikel verabsäumen, vorkommenden Falls überlassen bleiben muß, für ihre Legitimation den russischen Behörden gegenüber selbst Sorge zu tragen. Solche Einnahme werden daher auf alle Weiterungen und Unzuträglichkeiten, die ihnen bei den Localbehörden wegen mangelnder oder nicht ausreichend angegebener Legitimationspapiere entstehen können, lediglich der Vernachlässigung der Immatrientation zuzuschreiben haben.

Meldungen zur Aufnahme in die Matrikel werden fortan von mir schriftlich oder mündlich während der Dienststunden entgegengenommen werden.

Wer sich in die Matrikel eintragen zu lassen beabsichtigt, hat die zur Erbringung des Nachweises der Zugehörigkeit zu einem der Staaten des deutschen Reichs erforderlichen Papiere (Nationalpaß oder Heimathsschein) event. auch Frau- und Taufscheine, mit seinem bezüglichen Antrage einzureichen.

Die zu erhebenden Gebühren betragen für Eintragung und Matrikelbescheinigung 6 Rubel — 2 Rubel 20 Kopeken S.

Riga, den 26 (14.) September 1874.

Der Verweser des Kaiserlich deutschen General-Consulats für Kur- und Livland:

C. Luger.

Die Rigaeer Börsenbank macht hierdurch bekannt, daß nach Anzeige des Herrn Carl Christoph Schmidt die ihm ausgereichte vidimirte Copie der von demselben am 15. December 1873 über ein Darlehen von S. R. 1350 und unter Verpfändung von 900, im Antipowischen Speicher bei dem Kaiserlichen Garten gelagerten, Fässern Roman-Cement ausgestellten Schuldverschreibung Nr. 2488 abhanden gekommen ist und daß dem genannten Aussteller daher ein Duplicat dieser abhanden gekommenen, für den etwaigen fremden Besitzer derselben übrigens werthlosen beglaubigten Copie ausgereicht werden soll.

Riga, den 11. October 1874.

Das Directorium.

Alt-Dubbeln.

Die Erbbesitzer des Hadelwerks Alt-Dubbeln werden hierdurch aufgefordert, sich Dienstag den 22. October, um 9 Uhr Vormittags, recht zahlreich zu einer **Generalversammlung** im Hause des Herrn C. Bäschke einzufinden.

Tagesordnung: 1) Rechenschaftsabgabe; 2) Beschlußfassung über diverse Communeangelegenheiten.

Die Verwaltung.

Das Gesetz über die

allgemeine Wehrpflicht

in deutscher, russischer, lettischer und estnischer Sprache ist zu haben bei

J. Deubner,

Kaufstraße Nr. 3.

Anzeigen für Liv- und Kurland.

F. W. Grahmann,
 Riga,

gr. Jacobstrasse, vis-à-vis der Börse
 empfiehlt sein **assortirtes Lager**

Technischer Artikel,

als: **Leder-** } Treibriemen,
Hanf- }
Gummi- }
Patent-Riemenverbinder,
Glas-Selbstöler,
Wasserstandgläser,
Gummiringe für do.,
Bestes Maschinenöl,
Eiserne Patent-Oelfässer,
 etc. etc. etc.

Sinna.

Neveen Wahsemme, bet arri pašā Tag-lande atrophahs tabei blešchi, kas uz jawnu jisttu preži wiesā titt to stempeli, labda irr teem fenn islaweteem un pašistameem fabrikanteem, jaor to tad pašch jilweš arri mušfu semmes gabbalā teef apmahnebtis. Lai nu tabdas blehnaš wairs ne-warretu isdariht, esmu ar weenu no teem wezza-teem un wissu-wairak islaweteem Englandes fabrikanteem Scheffield pilsehtā notaihtis tabdu kontrakti, ka winnam bušs uz wissahm preesch mannaš gruntigās Englišu magazīnēs apsteltahm leetahm mannu, jaor kontrakti weenigi man peederrigu šihni jeb stempeli wiesā jist. Šhi šihne tā isfatahš kā augšhu šihmetu.



Par wissu to preži, us kuru šabda šihne atrophama, warru argahwabt, ka ta ishtenti labda un teizama; pirzei tatā jāna prežes pašā at-raddihs šho šhnu ar mannaš rohtas appašchrahtu.

J. Redlich,
Riga & Sheffield

Nachstehende örtliche Legitimationen sind von den Eigenthümern als verloren angegeben und werden daher die etwaigen Finder derselben hiedurch aufgefordert, diese Legitimationen ungesäumt bei dem Rigaschen Passbureau abzuliefern.

Das P. B. der Jacobskatholischen Bürgercollation Wašiliša Zaršewa Kosirowa d. d. 10. November 1873 Nr. 15.995, gültig bis zum 7. September 1874.

Das P. B. des Rigajischen Bauers Jerosch Lasarew d. d. 30. April 1873 Nr. 1880, gültig bis zum 13. April 1874.

Редаторъ А. Кливленбергъ.